

Presseinformation

15. Juli 2008

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Mödlinger Orgelsommer über NUKE bis zur Militärmusik NÖ

Werke von Johann Sebastian Bach, Geminiani, Höller, Langlais und Vierne stehen auf dem Programm des zweiten Konzertes des 25. „Mödlinger Orgelsommers“ am Donnerstag, 17. Juli, ab 20 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Othmar. Begleitet wird das Konzert von Natascha Reich, Ingrid Wagner-Kraft und Raimund Scherbaum durch Live-Videoprojektionen. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Mödling unter 02236/267 27.

Bevor das 12. Festival „Glatt & Verkehrt“ am 23. Juli auf seinen Hauptspielort bei den Winzern Krems übersiedelt, gibt es bereits zur Einstimmung Konzertabende an außergewöhnlichen Plätzen: Im Arkadenhof des neu adaptierten Minoritenklosters in Krems/Stein werden am Donnerstag, 17. Juli, Nataša Mirković - De Ro aus Sarajewo und ihr Ensemble mit Musik aus Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien und der Türkei „Bergwind im Kirchenhof“ erklingen lassen. Am Samstag, 19. Juli, präsentieren hier Mimmo Epifani und seine Epifani Barbers eine „Grande Notte della Pizzica“ mit apulischen Tarantellen. Bei beiden, um 20 Uhr beginnenden Konzerten (bei Schlechtwetter im Klangraum Krems Minoritenkirche) werden von den KünstlerInnen ausgewählte kulinarische Köstlichkeiten aus ihrer Heimat kredenzt. Tradition geworden ist auch das Konzert im Innenhof des Schlosses zu Spitz, wo dieses Jahr der italienische Cantautore Giorgio Conte im Rahmen des „Spitzer Marillenkirtags“ am Freitag, 18. Juli, ab 20.30 Uhr altbekannte Schlager und neue Songs vorstellen wird. Dazu kommt Heurigenmusik mit dem slowakischen Pacora Trio am Sonntag, 20. Juli, im Weingut Zöhrer in Krems; Beginn ist um 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Festival „Glatt & Verkehrt“ unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@glattundverkehrt.at und <http://www.glattundverkehrt.at/>.

Beim Festival „Wellenklänge“ in Lunz am See treten am Donnerstag, 17. Juli, Hazmat Modine aus New York und am Freitag, 18. Juli, Netna Kisum & Beatbox auf; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Bereits um 19 Uhr setzt am Sonntag, 20. Juli, das „Jakobisingen von See zu See“ ein; das „Nachtkonzert“ mit Benjamin Segal am Dienstag, 22. Juli, beginnt hingegen erst um 22 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei „Wellenklänge“ unter 0664/433 33 30, e-mail karten@wellenklaenge.at

Presseinformation

bzw. welcome@wellenklaenge.at und <http://www.wellenklaenge.at/>.

Im VAZ St. Pölten geht am Freitag, 18., und Samstag, 19. Juli, das laut Veranstalter „chilligste Festival auf dem wahrscheinlich schönsten Festivalgelände Österreichs“ über die Bühne. Beim NUKE Festival sind diesmal - wieder auf zwei Bühnen - am 18. Juli auf der Sun Stage The Chemical Brothers, Fettes Brot, The Beautiful Girls u. a. sowie auf der Moon Stage Culcha Candela, Mono & Nikitaman, Pete Philly etc. zu hören. Am 19. Juli folgen Clueso & Band, Iriepathie, Positivo Mozambique etc. (Moon Stage) bzw. Lenny Kravitz, Söhne Mannheims, Gentleman u. a (Sun Stage). Beginn auf der Sun Stage ist jeweils um 13 Uhr, auf der Moon Stage um 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/714 00, e-mail ticket@nxp.at, <http://www.vaz.at/> und <http://www.nuke.at/>.

Am Samstag, 19. Juli, wird im Minoritenkloster Znojmo das gemeinsam mit Znaim veranstaltete diesjährige Festival Retz „Offene Grenzen“ abgeschlossen: Ab 21 Uhr spielt das Barock Ensemble des Festivals Znojmo auf historischen Instrumenten das Pasticcio „Dorilla in tempe“ von Antonio Vivaldi (musikalische Leitung: Roman Válek, Inszenierung: Jiri Nekvasil). Nähere Informationen und Karten beim Festival Retz unter 02942/2223-52, e-mail office@festivalretz.at und <http://www.festivalretz.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 19. Juli, lädt die „Klangburg“ Rappottenstein ab 21 Uhr zu einem Konzert mit Attila and Hun's Folk-Rock-Band. Im Programm von Attila Heffner mischen sich dabei Musikelemente der ungarischen Urvolksmusik, indianische Schamanenlieder, elektronische Effekte, World Music und eine „Fire-Show“. Bei Schönwetter findet die Veranstaltung im Freien statt; nähere Informationen und Karten bei der Burg Rappottenstein unter 02828/8250-29, e-mail klangburg@atf.at und <http://www.burg-rappottenstein.at/>.

In der Klosterkirche Pernegg bringt der Salzburger Bachchor am Samstag, 19. Juli, ab 18 Uhr Distlers „Totentanz-Zyklus“ sowie Bach-Motetten und Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Arauxo und Hassler zur Aufführung. Abgeschlossen wird das XXV. „Internationale Orgelfest Stift Zwettl“ am Sonntag, 20. Juli, mit einem Festgottesdienst in Pernegg, bei dem Markus Hufnagl an der Orgel und der Salzburger Bachchor unter Alois Glassner Albert Reiters „Messe für gemischten Chor“ intonieren. Nähere Informationen und Karten beim Stift Zwettl unter 02822/202 02-57, e-mail orgelfest@stift-zwettl.at und <http://www.stift-zwettl.at/> bzw. beim Kloster Pernegg unter 02913/614 und e-mail info@klosterpernegg.at.

Presseinformation

Die Trachtenmusikkapelle Neuhofen an der Ybbs lädt am Samstag, 19. Juli, ab 20 Uhr gemeinsam mit der Gastkapelle Mol aus Lenart (Slowenien) zu einem „Tag der Blasmusik“ in den Ostarrichi-Kulturhof Neuhofen an der Ybbs. Am Sonntag, 20. Juli, folgt ab 10.30 Uhr ein von beiden Kapellen gestalteter Frühschoppen im Kulturhof. Eintritt: jeweils freie Spenden; bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Hauptschule von Neuhofen an der Ybbs statt. Nähere Informationen beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und <http://www.ostarrichi-kulturhof.at/>.

Schließlich präsentiert der Kinderliedermacher Bernhard Fibich am Sonntag, 20. Juli, ab 17 Uhr in der Donauarena Melk das Mitmachkonzert „Lumpi, unser Hund - Endlich Ferien“ für Kinder zwischen drei und elf Jahren. Ebenfalls Teil des Rahmenprogramms der Sommerspiele Melk ist das Konzert „Zauber der Melodien“ am Montag, 21. Juli, in der Donauarena. Ab 20.30 Uhr interpretiert die Militärmusik NÖ unter Oberst Anton Pistotnig dabei Highlights aus Oper und Operette von „Adieu, mein kleiner Gardeoffizier“ über die „Barcarole“ aus „Hoffmanns Erzählungen“ bis zu Puccinis „Nessun dorma“; als Solisten sind Veronika Groß und Wolfram I. Derntl zu hören. Der Reinerlös kommt rumänischen Waisenkindern zugute. Nähere Informationen und Karten bei den Sommerspielen Melk unter 02752/540 60 und <http://www.sommerspiele-melk.at/>